

Reinhard Franzke

Stilleübungen & Fantasiereisen

Moderne Wege der Pädagogik?



Ein Plädoyer für okkultfreie Schulen

Stilleübungen und Fantasiereisen Moderne Wege der Pädagogik?

Ein Plädoyer für okultfreie Schulen

Weitgehend unbemerkt und ohne öffentliche Diskussion breitet sich seit Jahren in den Schulen, vor allem in den Grundschulen, eine neue Pädagogik aus, die den Eltern und Älteren meist völlig unbekannt ist. Dazu gehören vor allem das Mandalamalen, Entspannungs- und Atemübungen, Rituale und rituelle Körperhaltungen, Achtsamkeits- und Konzentrationsübungen, Wahrnehmungsübungen und Sinnesschulungen, Meditation und Yoga, Tai Chi und Qi Gong, Körper- und Massageübungen, das kreative Schreiben und der Schreibtanz, Praktiken des NLP und der Suggestopädie und vor allem die Stilleübungen und Fantasiereisen. Stilleübungen und Fantasiereisen gelten in der modernen Pädagogik und Didaktik als Unterrichtsmethoden, die inzwischen zum Methodenrepertoire aller neuen Methodenprogramme gehören.

Was ist von Stilleübungen und Fantasiereisen, den Kernelementen der neuen Pädagogik, zu halten? Handelt es sich hierbei tatsächlich um neue Unterrichtsmethoden oder um Praktiken, die letztlich aus religiösen und quasireligiösen Kontexten entnommen und in die moderne Pädagogik und Didaktik integriert wurden? Welchen Hintergrund und Charakter haben diese Praktiken, und welche Risiken und Gefahren verbinden sich mit ihrer Ausübung? Mit diesen Fragen richtet sich das Buch an alle Eltern, Lehrer und Studierende sowie an alle anderen Interessierten, die auch in außerschulischen Zusammenhängen immer häufiger mit Stilleübungen und Fantasierreisen konfrontiert sind.

alpha press

ISBN 978-3-935765-01-5